

International
Police Association
IPA Landesgruppe
Hamburg
#BeOneOfUs



IPA



Rundschau



02
2023

Herausgeber: International Police Association (IPA)
Landesgruppe Hamburg e.V.
Bruno-Georges-Platz 1 (Polizeipräsidium)
22297 Hamburg
Email: landesgruppe@ipa-hamburg.de
Internet: www.ipa-hamburg.de

Verantwortlich für den Inhalt: Geschäftsführender Vorstand der
IPA Landesgruppe Hamburg e.V.

Leiter der Landesgruppe
Kai Wobith
Mobil: 0172 764 37 44
kai.wobith@ipa-hamburg.de

Sekretär für Geschäftsführung
Philip Polleit
philip.polleit@ipa-hamburg.de

**Sekretärin für
Reisen und Betreuung**
Silvia Hönel
Mobil: 0170 992 63 63
silvia.hoenel@ipa-hamburg.de

Schatzmeister
Jörn Sucharski
Tel.: 040 4017 20 92 (p)
Mobil: 0176 48 15 55 23
Fax: 040 66 93 11 78
j.sucharski@ipa-hamburg.de

IPA-Motorradgruppe
Einhard Schmidt
Tel.: 040 4286 54 912 (d)
Mobil: 0174 858 72 27
ig-motorrad@ipa-hamburg.de

IPA Warenausgabe
Michael Tegen
Tel.: 04151 829 49 (p)
Mobil: 0171 686 23 68
Fax: 04151 86 88 98
warenausgabe@ipa-hamburg.de

Redakteur
Jibben Großmann-Harms
Tel.: 040 602 97 11
Mobil: 0151 418 498 43
redakteur@ipa-hamburg.de

Beisitzer Reisen
Wolfgang Jeppsson
Tel.: 040 250 99 90
wolfgang.jeppsson@ipa-hamburg.de

Beisitzer Fußball
Sebastian Semmler
Mobil: 0160 450 10 35
sebastian.semmler@ipa-hamburg.de

Beisitzer Mitgliederwerbung
Jan-Christopher Roth
☎ 0176 95 28 96 81
jan-christopher.roth@ipa-hamburg.de

Referent Datenpflege
Wolfgang Hartmann
Tel.: 040 608 34 88
wolfgang.hartmann@ipa-hamburg.de

Beisitzer Finanzen & Soziales
Martin Paulsen
Mobil: 0151 42 42 71 12
martin.paulsen@ipa-hamburg.de

Referentin Social Media
Constanze Holzapfel
Mobil: 0172 244 85 72
constanze.holzapfel@ipa-hamburg.de

Beisitzer Verwaltung
Philipp Harms
Tel.: 4286 75456
philipp.harms@ipa-hamburg.de

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	1
Editorial	2
Hafengeburtstag 2023 - Rückblende.....	3
Post aus Dänemark	4
Besuch in Hamburgs japanischer Partnerstadt	8
IPA Lichterfahrt mit dem GELBEN.....	10
Spargelessen & Veddeler Fischgaststätte.....	11
Punktlandung zur Saisoneroöffnung	12
Hamburg Besuch.....	13
Traumschiffe im Hafen	14
Mit dem „RATTERTRAM“ nach *ROTTERDAM*!.....	15
Terminkalender	17
Einladung zum Grillen	18
Chat GPT	19
Tagestour nach Laboe.....	20
Neus hochrangiges Mitglied	21
Bericht über die Mitgliederversammlung	21
Dütt un Datt	22
Tagestour nach Schwerin	23
Wortsuchrätsel.....	24
Wir heißen unsere neuen Mitglieder willkommen!.....	25
Wir gratulieren zum Geburtstag	25



Editorial

Wir hatten Ende Mai ein IPA-Mitglied aus Peru zu Besuch. Javier Gamero Kinosita hat nicht nur ein Buch über Kriminalität geschrieben, sondern in der peruanischen Botschaft in Hamburg auch noch einen Vortrag zu dem Thema gehalten. Zu diesem Vortrag waren Mitglieder der IPA Hamburg eingeladen.



Wir hatten ihn dann nach Alsterdorf eingeladen, um ihm das Präsidium, die Liegenschaft und die Akademie zu zeigen. Ein sehr freundschaftlicher Austausch im Rahmen der IPA und eine neue interessante Verbindung.

Am gleichen Tag wurde Moskau mit Drohnen angegriffen und somit wurde sicher ein nächster Schritt eingeläutet, der mit Völkerverständigung wenig zu tun hat. Russland hat

zeitgleich wieder mit Raketen und Drohnen Kiew angegriffen und auf beiden Seiten stehen Menschen, die sich in Freundschaft verstehen könnten und diesen Krieg sicher nicht wollen.

Die IPA Russland hat ebenfalls heute, die IPA-Welt zu einem Freundschaftsbesuch zur Sektion Moskau eingeladen. Ein buntes ansprechendes Programm klingt interessant und wäre sicher spannend zu erleben. Als wäre alles in Ordnung. Was für eine irre Welt..

Die IPA Russland ist als Organisation zurzeit suspendiert und die IPA Deutschland hat



geraten, von einer Teilnahme abzusehen. Das unterstützen wir als IPA Hamburg, aber der Gedanke der weltweiten Verständigung und die Verbindung zwischen den Polizisten in allen Ländern hat einen erneuten schweren Tiefschlag erlitten...

Servo per Amikeco

Kai Wobith

Silvia Hönel Hafengeburtstag 2023 - Rückblende

Am 06.05.2023 konnten wir mit 120 IPA Freunden aus ganz Deutschland zu unserer so beliebten Schiffsfeuerwerksfahrt, anlässlich des 834. Hafengeburtstages, starten!

Zuvor wurden 70 „hungrige“ IPA Freunde beim Italiener Vincenzo vorzüglich mit einem Salat und einem 3 gängigem Nudelmenü bewirtet. Hier hatten wir für 2 Stunden das Lokal exklusiv, was total schön war für den persönlichen Austausch!

Bei gutem Wetter legte die MS La Paloma pünktlich um 20.45 Uhr ab! Nun schipperten wir, begleitet mit vielen interessanten Informationen, durch den wunderschönen beleuchteten Hafen. Rechtzeitig zum Feuerwerk nahm „unser“ Schiff seine Parkposition ein!

Während des Feuerwerkes hörte ich sehr viele ohhh, ahhh, wie schön ist das denn, traumhaftich könnte Seiten damit füllen. Die vielen „Dankeschön“ Emails/mündliche Mitteilungen sind Anlass genug, nächstes Jahr so ein beliebtes Event wieder auf die Beine zu stellen.



Vorstand
Post aus Dänemark

Hi Jan,
We try and keep a tradition of taking one team trip a year, normally just a few days or a weekend. It's a great way to build our team and build team spirit.
This year we settled on Hamburg.

Last year we did an operation on the border of Denmark and Germany, where we provided security along with SEK, for the transfer of 325 kg cocaine, that had been seized by German Police.

The cocaine was to be used as evidence in a



Danish court, and thus had to be transferred to Denmark.

This was the first time we ever heard about SEK, and we decided that we would try and set up a meeting when in Hamburg.

We contacted IPA Denmark, in search of a local German contact. This way we got into contact with Jan Roth of IPA Hamburg, who was very helpful, and in a couple of days we had arranged a set up with "JP" from SEK Hamburg, who would meet us at their department along with a couple of his team members.

When the day came, we took the train from Copenhagen Central Station directly to Hamburg center, where we arrived on Friday the 17th of March after a 5 hour ride.

During our train ride we happened to share the same train wagon as the former Danish Minister of Justice (out former chief). None of us has been fired yet, so apparently we behaved well enough.

When we arrived in Hamburg, we found our way to our hotel. We had chosen a cheap hotel because we would rather spend our money on German beer, and so we went for a couple of beers around town. Just a few, because on Saturday we spend around 5 hours with "JP" and his guys in their department on Bruno-Georges Platz.

They introduced us to their organization and specialized tasks, and we spend a lot of time sharing knowledge and experience. And of course we also spend a lot of time looking at different kind of gear, equipment and weapons.

One of the most striking things was, how apparent it was that SEK Hamburg and our own unit are struggling with the exact same challenges. Tight budgets, difficulty recruiting suitable new team members and organizational issues.

After our visit at SEK we went to get some dinner, and suddenly found ourself close to a left wing political demonstration. So as a bonus, we also got to see German riot police escorting a demonstration through town.

The rest of the night was spend tasting German beer, and our trip ended without casualties or lost team members.

On Sunday morning we took the train home. Tired but fulfilled with great memories from a good time in Hamburg.

A special thank you is owed to Jan Roth (IPA Hamburg) and the guys at SEK for helping to make our trip a success.

Best regards
Team 3
Reaktionsafdelingen
Copenhagen Police Department



Copenhagen Police Headquarters

Nachtrag 03.05.2023:

Hi Jan. Just a funny little notice. The SEK Hamburg guys are coming to visit us and our department here in Copenhagen Denmark in september 🤔 we are looking forward to exchanging even more knowledge and experience between our departments in the future

Deutsche Übersetzung

Hallo Jan,

Es ist bei uns Tradition, einmal im Jahr eine Teamreise zu machen, normalerweise für ein paar Tage oder über ein Wochenende. Das ist eine gute Art und Weise, um unser Team zu stärken und den Teamgeist zu fördern.

Dieses Jahr haben wir uns für Hamburg entschieden.

DANISH POLICE POLITI

Letztes Jahr führten wir einen Einsatz an der dänisch-deutschen Grenze durch, bei dem wir zusammen mit dem SEK den Transport von 325 kg Kokain sicherstellten, das von der deutschen Polizei beschlagnahmt worden war.

Das Kokain sollte vor einem dänischen Gericht als Beweismittel verwendet werden und musste daher nach Dänemark überführt werden.

Dies war das erste Mal, dass wir vom SEK hörten, und wir beschlossen, dass wir versuchen würden, in Hamburg ein Treffen zu arrangieren.

Wir setzten uns mit IPA Dänemark in Verbindung, um einen deutschen Ansprechpartner vor Ort zu finden. Auf diese Weise kamen wir in Kontakt mit Jan Roth von der IPA Hamburg, der sehr hilfsbereit war, und in ein paar Tagen hatten wir einen Termin mit "JP" vom SEK Hamburg vereinbart, der uns zusammen mit ein paar Teammitglieder seiner Abteilung treffen würde.

Als der Tag kam, nahmen wir den Zug vom Kopenhagener Hauptbahnhof direkt nach Hamburg, wo wir am Freitag, dem 17. März, nach einer fünfständigen Fahrt ankamen. Während unserer Zugfahrt teilten wir uns zufällig denselben Waggon mit dem ehemaligen dänischen Justizminister (unserem ehemaligen Chef). Keiner von uns ist bisher entlassen

worden, also haben wir uns offenbar gut genug benommen.

Als wir in Hamburg ankamen, sind wir zunächst direkt zum Hotel gegangen. Wir hatten ein billiges Hotel gewählt, weil wir unser Geld lieber für deutsches Bier ausgeben wollten, und so gingen wir ein paar Biere in der Stadt trinken. Nur ein paar, denn am Samstag verbrachten wir rund 5 Stunden mit "JP" und seinen Jungs in seiner Abteilung am Bruno-Georges Platz.

Sie stellten uns ihre Organisation und ihre speziellen Aufgaben vor, und wir verbrachten viel Zeit damit, Wissen und Erfahrungen auszutauschen. Und natürlich haben wir auch viel Zeit damit verbracht, uns verschiedene Arten von Ausrüstung und Waffen anzusehen.

Eines der auffälligsten Dinge war, dass das SEK Hamburg und unsere eigene Einheit mit genau denselben Herausforderungen zu kämpfen haben. Knappe Budgets, Schwierigkeiten bei der Rekrutierung geeigneter neuer Teammitglieder und organisatorische Probleme. Nach unserem Besuch beim SEK gingen wir zum Abendessen und fanden uns plötzlich in der Nähe einer linken politischen Demonstration wieder. Als Bonus bekamen wir auch noch mit, wie die deutsche Bereitschaftspolizei eine Demonstration durch die Stadt begleitete.

Den Rest des Abends verbrachten wir mit der Verkostung von deutschem Bier, und unsere Reise endete ohne Verluste oder verlorene Teammitglieder...

Am Sonntagmorgen fuhren wir mit dem Zug nach Hause. Müde, aber erfüllt mit tollen Erinnerungen an eine gute Zeit in Hamburg.

Ein besonderes Dankeschön geht an Jan Roth (IPA Hamburg) und an die Jungs vom SEK Hamburg, die zum Gelingen unserer Reise beigetragen haben.

Mit freundlichen Grüßen

Mannschaft 3

Reaktionsafdelingen (Polizeidienststelle Kopenhagen)



Nachtrag 03.05.2023:

Hallo Jan. Nur eine lustige kleine Notiz. Die Jungs von SEK Hamburg besuchen uns und unsere Abteilung hier in Kopenhagen, Dänemark, im September 🤔 Wir freuen uns darauf, in Zukunft noch mehr Wissen und Erfahrung zwischen unseren Abteilungen auszutauschen

Jan-Christopher Roth

Besuch in Hamburgs japanischer Partnerstadt

Nachdem eine Pandemie auch meine Pläne durchkreuzte, nahm ich Ende des Jahres 2022 die Planung zu einer langersehnten, gedanklich immer wieder verschobenen Reise nach Fernost, nach Japan, auf.

Da sich im Jahr 2024 die Städtepartnerschaft zwischen Osaka und Hamburg zum 35. mal jährt, sollte dies auch der Start- und Zielort meiner Reise sein.

Seit mittlerweile ein paar Jahren pflege ich den schriftlichen Kontakt zur IPA in Osaka, um diese Verbindung dann auch endlich persönlich und auch hoffentlich langfristig im Namen der IPA Landesgruppe Hamburg zu intensivieren.

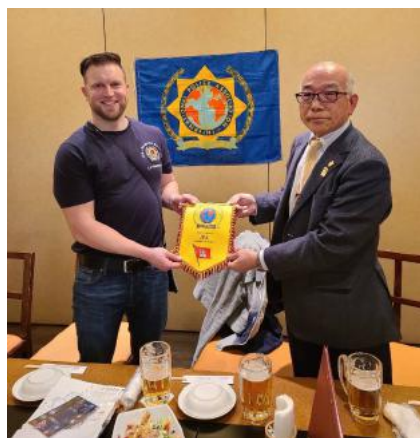
Und so landete ich dann endlich am Donnerstag, den 13.04., am Kansai International Airport in Osaka. Von der IPA am Flughafen empfangen, wurde ich abends von einigen Mitgliedern bzw. IPA-Freunden zu einer Willkommensparty feierlich und sehr herzlich im „New Munchen Minamitaishikan Restaurant“ empfangen. Punkt 21:00 Uhr mussten wir den Raum dann aber leider freimachen und genauso herzlich wie ich empfangen wurde, wurde ich auch wieder verabschiedet. Bis dahin ergaben sich zahlreiche nette Gespräche,

die meist im Austausch von Souvenirs mündeten. Natürlich wurde nach dem Austausch der IPA-Wimpel die (neue) Partnerschaft mit einer „Gerstenschorle“ begossen. Ein schöner erster Tag fand damit schließlich sein Ende.

Am nächsten Vormittag hatte ich einen Termin mit Frau Arai von der Abteilung für internationale Angelegenheiten und Zusammenarbeit im Rathaus von Osaka vereinbaren können. An dieser Stelle geht ein spezieller Dank an Frau Vasanta, dem Hamburger Pendant aus der Senatskanzlei, die den Kontakt dorthin für mich überhaupt erst

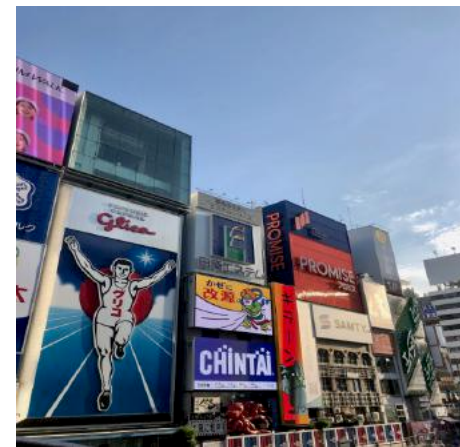
IPA

Wappen von Osaka



Abschließend begleite mich Frau Arai noch ins Foyer, wo zu diesem Zeitpunkt die Fotoausstellung „Reconnect“ der Hamburger Fabian Hammerl und Tobias Schlottmann zur Schau gestellt wurde, welche die Städtepartnerschaften thematisch aufnahm.

Zusammen mit den IPA-Freunden aus Osaka hatte ich gleich im Anschluss eine Besprechung mit dem Leiter der Bildungsabteilung der „Osaka Prefectural Police“ im Polizeipräsidium. Darauf folgte ein weiterer Termin



möglich gemacht hat.

Im Rathaus hatte ich die Gelegenheit die IPA vorzustellen und die Stadt Osaka von einer engeren Freundschaft zwischen den IPA-Freunden beider Städte zu begeistern. Das nette Gespräch wurde optimistisch beendet und Frau Arai ließ hoffen, dass eine solche Städtepartnerschaft auch auf die IPA bzw. die Polizeien beider Städte übertragen werden könnte.



bei einem Vorgesetzten der Abteilung für Auslandsangelegenheiten. Beide konnte ich ebenfalls von der Idee begeistern, dass die IPA-Freunde beider Polizeien enger zusammenarbeiten, um zukünftig gemeinsame Veranstaltungen planen zu können. Es bleibt abzuwarten. Ich verließ das Präsidium zumindest mit einem guten Gefühl.

Nach diversen privaten Unternehmungen und Erkundungsausflügen hatte ich dank Jürgen Glaub, dem Generalsekretär der deutschen IPA-Sektion, zum Ende meiner Reise

IPA Hamburg



hin, einen Termin bei der NPA, der „National Police Agency“, in Tokio.

Auch das sehr nette Gespräch ließ Optimismus walten. Beide Beamte der „Planning Division“ wollten meine Gedanken und Ideen ihrem Vorgesetzten vortragen, um dies dann an die „Osaka Prefectural Police“ steuern zu können.

Nach zweieinhalb interessanten Wochen mit vielen netten, konstruktiven Gesprächen und spannenden Eindrücken verließ ich schließlich

das Land der aufgehenden Sonne. Zumindest vorerst.

Ich hoffe, dass ich durch meine Reise einen Grundstein für die IPA-Freundschaft nach Osaka legen konnte. Zumindest bin ich noch mit allen Parteien in Kontakt, um etwas in dieser Sache zu bewegen.

Solltet ihr also eine Japanreise planen, besucht gerne Osaka, um diese (neue) Freundschaft am Leben zu erhalten.

Wolfgang Jeppsson IPA Lichterfahrt mit dem GELBEN

Traditionelle **IPA-Lichterfahrt** durch Hamburg mit dem GELBEN! (Punsch und Glühwein-Boxenstopps auf "Santa Pauli" und abschließendem, vorweihnachtlichen Abendessen! Start: Sonntag, der **17.12. um 15.00h ab ZOB!** Anmeldeschluss und nähere Informationen **1. November 2023** bei wolfgang.jeppsson@ipa-hamburg.de. Teilnehmerzahl: 30 Personen.

Jörn Sucharski Spargelessen & Veddeler Fischgaststätte

Was verbindet unser alljährliches Spargelessen in Handeloh mit der berühmten Veddeler Fischgaststätte? Richtig, ein gelber amerikanischer Schulbus.



Diesen hatte „Mini“ Jeppsson, unser Beisitzer für Reisen, gechartert und brachte uns damit vom Hamburger ZOB an beide Örtlichkeiten. Beim Spargelessen wussten wir zum Zeitpunkt der Planung noch nicht, dass der Hamburger Motorradgottendienst am gleichen Tage stattfindet und auf der identischen Strecke über die BAB A1 nach Buchholz geschleust wird. Zum Glück konnten wir mit 41 Teilnehmern noch kurz vor dem Konvoi staufrei nach Handeloh fahren. Einer alten Tradition unseres früheren Schatzmeisters

Horst Ahrens folgend, konnte ich dort den Mitgliedern ihren Zuschuss in Form einer 10€-Sondermünze „Feuerwehr“ auszahlen. Wer nächstes Jahr am Spargelessen teilnimmt, erhält dann vielleicht die neue Sondermünze „Polizei“.

Beim Essen in der Veddeler Fischgaststätte hatten wir mit der vorangestellten Stadtrundfahrt durch den Hamburger Hafen weniger Glück. Die Köhlbrandbrücke und der Elbtunnel verlangten uns schon etwas Geduld ab, aber Mini kutscherte uns dennoch pünktlich zu unserem Essen auf der Veddeler und dort hat es allen 27 Teilnehmern vorzüglich geschmeckt.



Einhard Schmidt
Punktlandung zur Saisoneroöffnung

Zwischen dem Ende der Saison 2022 und der nun beginnenden Motorradsaison 2023 lagen genau 5 Monate, 3 Wochen und 3 Tage oder 175 Tage oder 25 Wochen... Was für eine lange Zeit ohne das geliebte Motorrad unter dem Allerwertesten und ohne den frischen Wind auf einsamen, kurvigen Landstraßen.

Am 22.04.2023 war das lange Warten endlich vorbei und die IG-Motorrad konnte ihre diesjährige Saisoneroöffnungstour bei herrlichem Sonnenschein und in der Spitze traumhaften 24,5 Grad durchführen. Und das war sie, die Punktlandung bei der ersten Tour des Jahres, denn bereits am Folgetag wehte uns der Wind unangenehm um die Ohren und das Thermometer blieb bei kühlen 14 Grad stehen.



Unsere 250 km lange Motorradtour führte uns rund um Hamburg und damit zunächst über die Köhlbrandbrücke. Einen besseren Blick auf die Stadt und den regen Hafenerbetrieb gibt es einfach nicht. Bleibt nur zu hoffen, dass uns die Brücke noch möglichst lange erhalten bleibt und sich schlussendlich die Stadtverantwortlichen doch noch

gegen einen Tunnel als Ersatz entscheiden. Weiter ging es durch das Alte Land zu einer recht unbekanntem Pyramide, welche am Gannaberg/Landkreis Harburg lag. Diese war nicht für ägyptische Könige, sondern zu Ehren der Welfenfamilie in Hannover erbaut worden. Der nächste Stopp war am Kloster Ebstorf, bevor es beim Scheunen-Café in Hittbergen lecker Kaffee und Kuchen gab. Natürlich draußen und ohne schwere Motorradkleidung.



Viel später als geplant erreichten wir dann wieder unseren Tour-Endpunkt. Traurig waren wir darüber nicht, viel zu schön war der gemeinsame Tag mit all seinen Pausen und Gesprächen, dem Traumwetter und vor allen Dingen den ersten Kilometern des Jahres in der Gruppe.

So kann es ewig weiter gehen...

Silvia Hönel
Hamburg Besuch

Zeitig kontaktierte mich unsere IPA Kollegin aus der südlichen Pfalz, mit der Anfrage, ob ich ihr behilflich sein könnte, bei der Ausrichtung eines Junggesellinnen Abschied?

Antwort: „Klar.....gerne, können wir zusammen ein schönes Wochenende planen!“ Schwerpunkte waren, die Sehenswürdigkeiten von Hamburg und auch der Spaß sollte nicht zu kurz kommen! Wert wurde außerdem drauf gelegt, dass es kein „Ballermann“ Abschied werden sollte!



Am 14.04.2023 war es dann so weit..... nach einer kurzen Bekanntmachung ging es auch gleich am Hafen los! Nach Besichtigungen des Alten Elbtunnels, Elbphilharmonie, Speicherstadt, Hafenrundfahrt, St. Pauli, Schanze und vieles mehr, durfte eine Show bei Oliver Jones (am

Abend) nicht fehlen 😊!

Anm.: Natürlich haben wir nicht alle Sehenswürdigkeiten an einem Tag gemacht/geschafft! 😊

Fazit:

Es war ein schöner-umfangreicher-informativer-lustiger Junggesellinnen Abschied!

Hamburg Cruise Days

Traumschiffe im Hafen



Kreuzfahrtriesen, Blue Port und mehr - die Cruise Days locken mit einem umfangreichen Programm tausende Kreuzfahrtfans in den Hamburger Hafen.

Dieses Event möchte die IPA Hamburg ihren IPA Freunden aus nah und fern gerne anbieten.

Die abendliche **3 Stundenfahrt** führt uns durch den wunderschönen blau illuminierten Hafen und endet mit einem sagenhaften Feuerwerk!

Anmeldung sofort zum sensationellen Preis von 48,60 €

(Anm.: 1 Stunde Hafensrundfahrt kostet derzeit schon 25,-€)



Anmelden
bis
20.07.2023
per Mail an
event@ipa



Samstag
09.09.2023
19.30-22.30 Uhr



Treffpunkt:
Wird nach
Anmeldung bekannt
gegeben!



IPA
Hamburg

ipa-hamburg.de



Email me

Wolfgang Jeppsson

Mit dem „RATTERTRAM“ nach *ROTTERDAM*!

Nachdem sich im September 2022 die Corona-Situation so gut wie beruhigt hatte, konnten wir endlich mit unseren IPA & PAT-Freunden die geplante Allgäu-Reise mit Schwerpunkten Passionsspiele in Oberammergau, sowie den Viehabtrieb in Bad Hindelang und dem Besuch der Zugspitze durchführen! Mit **36** Teilnehmern war unsere Tour bis auf den letzten Platz ausgebucht und es ging sogar so weit, dass wir 6 Mitfahrenden noch in einigen Ferienhäusern und Pensionen in und um Bad Hindelang unterbringen konnten/mussten! Es war wieder eine harmonische und rundherum kurzweilige 5*-Busreise, mit vielen, kleinen interessanten Programmpunkten drumherum! Gedanken über eine mögliche Neuaufgabe werden sich bereits gemacht! Für die nächste Busreise haben wir uns für Rotterdam entschieden, mit dem Hintergrund, dass in Hamburg über das Wochenende vom 05.05. bis zum 08.05. der 834. Hafengeburtstag gefeiert wurde! Und da viele von unserer Truppe seit Jahren daran teilgenommen hatten, haben wir uns eben für diese weitere, maritime Variante entschieden, auch - um den ganzen Millionen Besuchern in Hamburg etwas „mehr Platz“ zu Verfügung zu stellen! Einige von uns dachten im Vorwege schon - aaach - schon wieder eine „Hafenstadt“ - die haben wir doch selber!



© HanneSarau

Aber: Rotterdam, mit seiner Vorgeschichte, dem größten Seehafen Europas, der Gesamtgestaltung und seinem „Hafen der kurzen Wege“, ist etwas ganz „Besonderes“! Egal, von wo, bis nach wo irgendwo im Hafen - es dauert maximal 5 Minuten! (Nein, ich habe mich *nicht* verschrieben „Fünf“) Wie das geht - lasst Euch überraschen, wir benötigen nicht einmal einen Bus - alles ist „ganz easy“ zu Fuß, oder eben mit den besagten, spektakulären „Wassertaxis“ zu regeln (Außer einer Stadtrundfahrt selbstverständlich und auch DIE wurde teilweise ins Wasser verlegt!) Und dann ist da natürlich noch die wahnsinnige SKYLINE! Ob New York, Dubai, oder Singapur - Rotterdam muss sich da absolut nicht verstecken! Ich persönlich sehe Singapur mit als eine der schönsten Städte der Welt an und wenn man dann abends, in 145 Meter Höhe, im Restaurant vom *EUROMAST* bei einem gemütlichen Abendessen das Lichtermeer von Rotterdam aus der besagten „Vogelperspektive“ erlebt - dann hat das schon etwas ganz Außergewöhnliches!!! Doch ich wieder-

hole mich da – Ihr wisst ja, bewegte Bilder sagen mehr als 1000 Worte und unsere Filmdokumentation kann das sicherlich lückenlos bestätigen! Aufgrund der dafür etwas zu „kurz geratenen“, leider nur **3** Aufenthaltstage, haben wir auch hierfür ebenfalls eine etwas längere „Neuaufgabe“ im Hinterkopf und dann werden wir die dortigen IPA-Kolleginnen & Kollegen, sowie der WS-Polizei mit einbeziehen! (Mein langjähriger, holländischer Freund & Kollege, mit dem ich ein Jahr lang in Sarajevo Dienst gemacht habe, hat schon seine „Mitarbeit“ signalisiert und freut sich auf unseren erneuten Besuch!) Unsere „Hotelfrage“ ist auch schon wieder geklärt - das legendäre „Traumschiff“ der Holländer, welches während der 50er Jahre auf der historischen „Holland-Amerika-Line“ fuhr (Die *SS-ROTTERDAM*), wird wieder unser Domizil sein! Mit ihren wunderschönen „Suiten“, den Restaurants und Bord-Bars, bietet es eine traumhafte, zentrale Unterkunft, mitten im Hafen vor der super Kulisse von Rotterdam! Und von hier aus starten wir sämtliche Unternehmungen,

welche für uns zeitlich machbar sind! Und unser GELBER IPA-Bus wird für diese Städte-Reise wieder für uns zur Verfügung stehen und direkt vor diesem sagenhaften Schiff



seinen eigenen Platz haben – einsatzbereit für alle Fälle! Ich habe die „Neuaufgabe“ dieser Rotterdam-Tour für die erste Jahreshälfte in 2024 vorgesehen, die ich vermutlich in den Juni verlegen werde, da ich unsere 50-jährige Jubiläums-Paris-Reise in die zweite Maihälfte geschoben habe (Olympiade & Neueröffnung der *Notre Dame*!) und wer möglicherweise Interesse an dieser besonderen, maritimen Städte-Reise hat, der möge sich doch zeitgerecht mit mir in Verbindung setzen, da wir leider nur max. 25 Plätze zur Verfügung haben! Den Termin dieser Tour kann ich aller Voraussicht nach schon in der nächsten Ausgabe unserer IPA-Rundschau bekannt geben! Das überarbeitete Reiseprogramm, mit sämtlichen erforderlichen Informationen zu diesem Unternehmen, wird ebenfalls in den kommenden Wochen bei mir erhältlich sein. Mit besten Grüßen und möglicherweise schon mit etwas „Vorfreude“ auf eine ganz besondere Städte-Reise!



Unsere nächsten Termine: Zu unseren angedachten Reisetterminen für das laufende Jahr 2023 haben wir noch einige Updates zu vermelden, welche folgende Unternehmungen in Gemeinschaft mit den IPA & PAT-Freunden für mögliche „Kurztentschlossene“ definitiv noch durchgeführt werden:

- 03.07. – 07.07. *Pullman-City* (ausgebucht);**
- 26.07. – 09.09. *Relax-Reise Bornholm* (Ausgebucht, mit noch einem *EZ* zur Verfügung);**
- 26.08. – 09.09. *Schottland-Rundreise* (ausgebucht);**
- 11.12. – 15.12. *Adventsreise Rothen-**

burg o.d.T.*

Die Vorplanungen für unsere Reise-Unternehmungen in **2024** sind in Arbeit und werden in der übernächsten IPA-Rundschau bekannt gegeben!

Terminkalender

26.07.2023 - 09.09.2023	Relax-Reise Bornholm (ausgebucht) Anmeldung: wolfgang.jeppsson@ipa-hamburg.de
26.08.2023	IPA Hamburg Grillen Anmeldung: event@ipa-hamburg.de
26.08.2023 - 09.09.2023	Schottlandreise (ausgebucht) Anmeldung: wolfgang.jeppsson@ipa-hamburg.de
05.09.2023	3. Stammtisch der IPA Hamburg Anmeldung: event@ipa-hamburg.de
25.09.2023 - 03.10.2023	Relax Reise nach Ebbs/Tirol (mit Almbtrieb) Anmeldung: wolfgang.jeppsson@ipa-hamburg.de
03.11.2023	4. Stammtisch der IPA Hamburg Anmeldung: event@ipa-hamburg.de
07.12.2023	Adventskaffee Anmeldung: event@ipa-hamburg.de
11.12.2023 - 15.12.2023	Adventsreise nach Rothenburg o.d.T. Anmeldung: wolfgang.jeppsson@ipa-hamburg.de
17.12.2023	IPA Lichterfahrt mit dem GELBEN Anmeldung: wolfgang.jeppsson@ipa-hamburg.de

Hinweis: Busreisen werden nicht von der IPA Hamburg veranstaltet.
Die Busreisen werden von der Fa. Probus Skandinavien durchgeführt.

Vorstand
Einladung zum Grillen



Der Vorstand der IPA Hamburg lädt alle Mitglieder mit Kindern und Freunden ganz herzlich zu unserem beliebten alljährlichen Grillfest ein.

Kommt bitte am 26. August 2023, ab 16.00 Uhr, ins Vereinshaus des KlV 412, im Rübekamp (gegenüber Wilhelm-Drexelius-Weg).

Anmeldung:

IPA-Mitglieder und ihre Familien überweisen bitte 3,00 € und Gäste 5,00 € Anmeldegebühr pro Person unter dem Stichwort „Grillfest“ und unter Nennung der Teilnehmerzahl bis zum 16.08.2023 auf das Konto der

IPA-Landesgruppe Hamburg e.V.
BBBank IBAN: DE88 6609 0800 0005 7466 80

Kinder unter 12 Jahren haben in Begleitung ihrer Eltern freien Eintritt.

Für die Betreuung der Kinder ist gesorgt.

Jibben Großmann-Harms
Chat GPT

Chat GPT ist in aller Munde. Aktuell sollen auch ABI-Prüfungen teilweise damit geschrieben worden sein.

Wie das Programm auf Fragen antwortet, hier ein kleines Beispiel.

Die Frage lautete: „Was ist die International Police Association?“

Das ist die Antwort:

„Die International Police Association (IPA) ist eine internationale Organisation, die 1950 gegründet wurde und Polizeibeamte und ehemalige Polizeibeamte aus verschiedenen Ländern vereint. Das Hauptziel der IPA ist es, den internationalen Austausch und die Zusammenarbeit zwischen Polizeibeamten zu fördern, um die Sicherheit und den gegenseitigen Respekt in der globalen Gemeinschaft zu stärken.“



Logo Chat GPT

Die IPA ist eine unpolitische Organisation und steht allen Polizeibeamten offen, unabhängig von Rasse, Geschlecht, Religion oder politischer Überzeugung. Ihre Mitglieder können sowohl aktive als auch pensionierte Polizeibeamte sein. Die IPA bietet ihren Mitgliedern die Möglichkeit, sich mit Kollegen aus anderen Ländern zu vernetzen, kulturelle Erfahrungen auszutauschen, Weiterbildungen zu absolvieren und an internationalen Veranstaltungen teilzunehmen. Die Organisation fördert den persönlichen und beruflichen Austausch durch den Einsatz von Gastfamilienprogrammen, Austauschbesuchen, Konferenzen und Seminaren. Die IPA unterhält weltweit Landesgruppen in verschiedenen Ländern und fördert den regelmäßigen Kontakt und die Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedern.

Es ist wichtig anzumerken, dass die Informationen, die ich Ihnen hier gegeben habe, bis September 2021 korrekt waren. Es besteht die Möglichkeit, dass sich seitdem einige Entwicklungen in Bezug auf die International Police Association ergeben haben.“

Bei dem vorherigen Text wurde keine Rechtschreibprüfung oder andere Veränderung vorgenommen.

Einhard Schmidt Tagestour nach Laboe

Der Morgen des 18.05.2023 war mit 7 Grad noch recht frisch, ganz besonders für uns Motorradfahrer, denn der Fahrtwind lässt die Temperatur gefühlt noch etwas weiter sinken. Dafür konnten wir uns über einen herrlich blauen Himmel freuen und die Tour, welche auf den Tag genau vor 20 Jahren wegen Starkregens ausfallen musste, wie geplant durchführen. Und das mit 21 Personen auf 15 Motorrädern!

Wie immer führte uns unsere 134 km lange Tour über kleine, kurvenreiche und fast autofreie Landstraßen bis nach Laboe, wo wir trotz des Feiertages (Christi Himmelfahrt) auf einer Marktfläche, direkt an der Marina, einen perfekten Parkplatz für unsere Zweiräder fanden.

Hier trafen wir Jürgen Hollstein, den Gründer der IG-Motorrad, der mit seiner Frau Christa und Tochter Nikola auch nach Laboe gekommen war, um mit uns gemeinsam diesen besonderen Tag zu genießen. Bei leckeren Fischbrötchen und der wunderbaren, maritimen Kulisse konnten wir die vergangenen 20 Jahre gemeinsames Motorradfahren Revue passieren lassen. Was hatten wir doch schon alles zusammen erfahren und genossen. Danke Jürgen, danke für



Deine grandiose Idee zur Gründung der IG-Motorrad (IG = Interessengemeinschaft). 10 Jahre hatte Jürgen diese geleitet und mit Christa immer eine perfekte Unterstützerin. Als Dank übergaben wir beiden den neuen IPA-Hamburg Coin, bevor wir uns dann wieder auf den Rückweg machten. Die Sonne blieb uns bis zum Abend treu. Ein perfekter Tag, der auch nur in einer so tollen Gemeinschaft erlebt werden kann! **+Ein Danke geht damit auch an jeden von Euch!!**



Kai Wobith Neus hochrangiges Mitglied

Durch den Generalsekretär der IPA Deutsche Sektion Jürgen Glaub wurde das neue Mitglied Helgo Martens als Leiter der Bundespolizeiinspektion KB Hamburg geworben. Dieser hatte schon immer mit der IPA geliebäugelt und nun die Gelegenheit ergriffen. Zusätzlich wurde ich als Landesgruppenleiter zu einem Festakt anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Bundespolizeiinspektion HH eingeladen. Bei einem tollen Festakt mit prominenten Gästen und einem anschließenden gemütlichen Beisammensein mit allerlei Interessantem wurde dann ordentlich gefeiert. Ich habe den berühmten Hamburger IPA Coin und die neu gestaltete Tasse der IPA HH im Namen der Landesgruppe überreicht und auch wenn nur wenig Zeit für persönliche Worte war, wurde verabredet, den IPA Gedanken „Servo per Amikeco“ auch in der Bundespolizeiinspektion HH mehr zu verbreiten.



Kai Wobith Bericht über die Mitgliederversammlung

Am 09.05.2023 fand im Sportheim des SC Condor unsere jährliche Mitgliederversammlung statt. Mit knapp über 30 Beteiligten handelte es sich um einen kleinen, aber dennoch festlichen Rahmen. Der Schatzmeister hatte das Portemonnaie für ein erstes Getränk geöffnet und bei der ersten richtigen Sitzung ohne große Corona-Angst kam ein Gefühl des Alltags zurück. Wir hatten tolle Gäste, die geehrt wurden und ebenfalls zum Gelingen des Abends beitrugen. Es war eine runde und informative Sache. Im nächsten Jahr soll die Versammlung an einem anderen Ort stattfinden und dann vielleicht auch noch besser besucht sein.



Silvia Hönel
Dütt un Datt



Am 08.05.2023 hatten wir unseren IPA Freund Bernhard F. aus Erding und seinen Freund Don Odling (pensionierter FBI-Unit Chief) hier in Hamburg zu Besuch! Es wurde ein toller informativer Nachmittag/ Abend und man spürte, die IPA verbindet über „Grenzen“!

Am 12.05.2023 hatten wir die IPA Freunde Rolf B. mit Ehefrau zu Besuch! Rolf begleitet seit 1994 verschiedene Vorstandstätigkeiten für die IPA-Verbindungsstelle Waldshut-Tiengen! Diese konnte jetzt im Mai 2023 ihr 40jähriges Bestehen mit einem ganz tollem 3-tägigen Fest feiern!



Unser regelmäßiger Stammtisch im Restaurant Paulaner, Kirchenallee 45 (ehemaliges Polizeirevier 11) wird immer beliebter! ***Bist Du am 05. September 2023 ab/um 18.00 Uhr dabei? Wir freuen uns auf DICH!***



Einhard Schmidt
Tagestour nach Schwerin

Am 24.06.2023 führte uns die monatliche Tagestour der IG-Motorrad nach Schwerin. Bei bis zu 26 Grad im Schatten die richtige Wahl, denn die Haupt-Verkehrsströme quälten sich an die Nord- und Ostsee, so dass wir über Land auf fast verlassenem Alleem



tieferentspannt unser Tagesziel erreichten. Zumindest fast, denn nur wenige Meter vor Erreichen des Motorrad-Parkplatzes in der Schweriner Innenstadt, versperrten Straßensperren jegliche Weiterfahrt. Grund dafür war der jährlich stattfindende Triathlon, den ich bei den Planungen zur Tour leider übersehen hatte. In der Nähe fanden wir aber doch noch ein freies Plätzchen für unsere Motorräder, so dass wir

zu Fuß die Laufstrecke überqueren konnten und doch noch unser Ziel, den Fischladen und Imbiss „De Fischjung“ erreichten. Dieses kleine Lokal wurde uns von einem pensionierten Kollegen empfohlen, welcher von Hamburg nach Schwerin gezogen war und damit auch die besten Lokalitäten der Stadt kannte. Und es war ein prima Tipp – wir hätten uns wahnsinnig geärgert, wenn wir wenige Meter vor unserem Ziel gescheitert wären – die Bedienung war äußerst nett und das Essen war einfach exzellent!



Für die Rücktour erhielt ich kurzfristig einen weiteren Tipp. Diesmal für einen Kaffee- und Kuchenstopp, welcher auch für Menschen mit einer Gluten-Unverträglichkeit geeignet war. Die Tour wurde somit kurzerhand umgeplant und wir kehrten etwas später in Groß Zecher, „Zur Kutscherscheune“ ein. Das Glück war auf unserer Seite und wir fanden dort ein letztes, freies und schattiges Plätzchen mit Blick auf den Küchensee. Einfach traumhaft – und die Torten erst... lecker!

Der Kaffee weckte unsere müden Geister, die aufgrund der stundenlangen und recht starken Sonnenbetankung von oben doch etwas nachgelassen hatte. Glücklicherweise und zufrieden erreichten wir am frühen Abend dann alle wieder unversehrt unser Zuhause.

Wolfgang Hartmann
Wortsuchrätsel

"Im Rahmen der unregelmäßig erscheinenden Reihe "Mitglieder und Ihre Hobbies" stelle ich ein Wortsuchrätsel vor, die ich selber entwerfe:

Liebe IPA-Freundinnen und Freunde sowie alle Leserinnen und Leser der IPA-Rundschau, ich darf Euch heute meine Suchwörter vorstellen. Die Rätselart ist nicht neu und sicher hat jeder schon mal so eines gesehen. Ich habe vor ca. zwei Jahren begonnen, solche Rätsel selbst zu kreieren. Die Größe ist meistens DIN A 4, kann aber variieren, und sie stehen immer unter einem bestimmten Motto, etwa "Alte Technik" (siehe Beispiel) oder Garten, Werkstatt, Flüsse.

Wer Interesse hat (Mitgliedschaft ist keine Voraussetzung), möge sich bei mir melden:

Wolfgang Hartmann, [mailto: hangman@email.de](mailto:hangman@email.de)"

R	H	O	D	S	E	L	T	E	G	D	U	S	E	L	S
O	A	H	O	L	Z	V	E	R	G	A	S	E	R	T	C
D	N	Z	P	I	G	Q	W	E	R	M	H	O	V	E	H
V	O	W	P	L	A	D	E	R	G	P	J	K	L	L	A
O	M	D	E	C	L	T	S	B	U	F	K	A	L	E	L
R	A	R	L	F	E	D	R	A	I	S	I	N	E	F	L
D	G	E	D	Z	E	T	R	U	G	C	N	J	K	O	P
E	L	H	E	G	R	A	M	O	P	H	O	N	T	N	L
R	U	O	C	F	E	D	E	R	U	I	S	E	T	T	A
L	S	R	K	Q	G	G	L	Y	X	F	T	U	Z	K	T
A	R	G	E	D	A	M	P	F	P	F	E	I	F	E	T
D	E	E	R	C	T	E	L	E	G	R	A	P	H	G	E
E	K	L	P	U	K	E	T	Z	T	A	B	A	K	U	S
R	D	I	A	P	R	O	J	E	K	T	O	R	L	T	D
U	S	T	I	R	G	B	I	L	D	R	O	E	H	R	E
F	M	O	R	S	E	T	A	S	T	E	Q	Y	E	R	M

ABAKUS
 DAMPFPEIFE
 DRAISINE
 HANOMAG
 MORSETASTE
 TELEGRAPH

BILDROEHRE
 DOPPELDECKER
 GALEERE
 HOLZVERGASER
 SCHALLPLATTE
 VORDERLADER

DAMPFSCHIFF
 DREHORGEL
 GRAMOPHON
 ISETTA
 TELEFON
 DIAPROJEKTOR

16 x 16, 18 Wörter
 copyright: 2023 Wolfgang Hartmann

Wir gratulieren zum Geburtstag

70 Jahre	Jentzsch, W.; Nickel, R.; Sack, J.; Walke, R.;
75 Jahre	Adebar, G.; Goldenbaum, R.; Nölte-Wellendorf, R.; Schech, S.;
80 Jahre	Bassen, R.; Fanselau, S.; Sievers, R.;
85 Jahre	Jessen, K.; Zinke, K.-H.;
90+ Jahre	Ahlgrimm, H.; Hammer, G.; Mäckelburg, G.; Wilhelm, F.;

Selbstverständlich gelten unsere Glückwünsche auch allen anderen Mitgliedern der IPA Hamburg, die hier nicht genannt wurden!

Wir heißen unsere neuen Mitglieder willkommen!

Allen, M.-L.;
 Baldus, J.;
 Behrendt, U.;
 Gleu, S.;
 Grönwold, Ch.;
 Hamann, P.;
 Hartmann, G.;
 Henninbgs, H.;
 Izzo, A.;
 Krüger, L.;



Kruse, L.;
 Martens, H.;
 Meder, L.;
 Moser, J.;
 Roemer, A.;
 Röper, W.;
 Sonnenberg, K.;
 Treichel, T.;
 Wacker, V.;
 Wappler, U.;

Gedruckt werden von dieser IPA Rundschau 1.000 Exemplare.
Exemplare erhalten alle Mitglieder der IPA-LG Hamburg sowie
Polizeidienststellen in Hamburg.
Informationsexemplare erhalten ausgewählte Verbindungsstellen und
ausländische Sektionen

Druck:

**MARLI Druckerei
Carl-Gauß-Straße 13-15
23562 Lübeck**